

Beginn: 19:00 Uhr
 Ende: 19:17 Uhr

Sitzung-Nr: 08/gr/009/2021
 WP.: 2019/2024

NIEDERSCHRIFT

über die am 21.04.2021 in der Ramburghalle, Hauptstraße 20, 76857 Ramberg stattgefundene 9. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Ramberg

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 16.04.2021 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ratsmitglieder wurden am 12.04.2021 schriftlich eingeladen.
 Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 12
 Zahl der Beigeordneten: 3, stimmberechtigte Beigeordnete: 2

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Ortsbürgermeister

Jürgen Munz	
-------------	--

Erster Beigeordneter und Ratsmitglied

Norbert Claßen	
----------------	--

Beigeordneter und Ratsmitglied

Thomas Dietrich	
-----------------	--

Beigeordneter

Marco Engel	
-------------	--

Ratsmitglieder

Judith Engel	
--------------	--

Andre Erdle	
-------------	--

Rudi Erdle	
------------	--

Hans-Dieter Klein	
-------------------	--

Thomas Munz	
-------------	--

Jürgen Klos	
-------------	--

Gerhard Wagner	
----------------	--

Schriftführer

Stefan Ehrhardt	
-----------------	--

Abwesend:

Ratsmitglieder

Bastian Dietrich	entschuldigt
------------------	--------------

Gerhard Hög	entschuldigt
-------------	--------------

Marianne Halmburger	entschuldigt
---------------------	--------------

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Bauangelegenheiten
- 3 Auftragsvergaben
- 4 Informationen des Ortsbürgermeisters

Der Vorsitzende begrüßte die Zuhörerinnen und Zuhörer, den Schriftführer der Verbandsgemeindeverwaltung und die Mitglieder des Gemeinderates.

Damit der zurzeit notwendige Mindestabstand gewahrt wird, wurden die Ratstische entsprechend gestellt. Auch die Stühle für die Zuschauer wurden mit entsprechend Abstand aufgestellt. Der Vorsitzende weist ausdrücklich darauf hin, dass der per Landesverordnung bestimmte Mindestabstand von 1,50 unbedingt und jederzeit einzuhalten ist. Gemäß den Empfehlungen des Robert Koch-Instituts sind Sitzungen auch im zeitlichen Umfang auf das absolut notwendige Maß zu reduzieren. Personen mit akuten Symptomen (trockener Husten etc.) sind auszuschließen. Der Vorsitzende weist auch darauf hin, dass die Namen aller Anwesenden, zum Zwecke der Information im Falle einer später bekannt gewordenen Infektion, notiert werden müssen.

Es ist während der gesamten Dauer der Sitzung eine Mund-Nase-Maske zu tragen, also auch am Sitzplatz trotz Einhaltung der Mindestabstände zu anderen Teilnehmern. Lediglich bei Redebeiträgen soll die Maske abgenommen werden.

Zu der Sitzung des Ortsgemeinderates wurde schriftlich durch die Post eingeladen. Zudem wurde die Sitzung öffentlich im Trifelskurier bekannt gemacht. Beanstandungen hinsichtlich der ordnungsgemäßen Einladung wurden keine gemacht. Somit stellt er die ordnungsgemäße Einladung fest.

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Der Vorsitzende hat 2 Anträge zur Tagesordnung.

Am vergangenen Montag lag ein Bauantrag in seinem Fach bei der Verwaltung. Es geht hier um eine Nutzungsänderung. Da bei Bauanträgen innerhalb von 2 Monaten eine Stellungnahme erfolgen muss, möchte er diesen heute Abend gleich mit auf die Tagesordnung als TOP 2 Bauangelegenheiten nehmen.

Der Vorsitzende stellt den Antrag den Bauantrag als TOP 2 Bauangelegenheiten auf die Tagesordnung zu nehmen.

Das Ratsgremium beschließt mit 10 Ja-Stimmen den Bauantrag als TOP 2 auf die Tagesordnung zu nehmen.

Der Vorsitzende möchte gerne als TOP 3 den Tagesordnungspunkt Auftragsvergaben mit auf die Tagesordnung nehmen. Da der Gemeindetraktor Öl verloren hat, wurde dieser in die Werkstatt gebracht. Nach Überprüfung hat sich herausgestellt, dass eine größere Reparatur notwendig ist.

Der Vorsitzende stellt den Antrag als TOP 3 den Tagesordnungspunkt Auftragsvergaben auf die Tagesordnung zu nehmen.

Das Ratsgremium beschließt mit 10 Ja-Stimmen als TOP 3 den Tagesordnungspunkt Auftragsvergaben auf die Tagesordnung zu nehmen.

Ortsbürgermeister Munz informiert das Ratsgremium, dass vom Verwaltungsgericht Neustadt ein Eilantrag bezüglich der heutigen Sitzung abgelehnt wurde. Laut Beschluss trägt die Kosten der Antragsteller.

Anschließend wird den Opfern der Corona-Pandemie, dem verstorbenen Ehrenbürger Ferdinand Schaller, einem 42-jährigen Ramberger Familienvater und allen die in den letzten Tagen und Wochen von uns gegangenen mit einer Schweigeminute zu gedacht.

1 Einwohnerfragestunde

Von Seiten der Einwohner wurden nachfolgende Themen angesprochen:

- Hat sich zum Neubaugebiet Ohlsbachstraße bereits etwas weiteres ergeben? Der Ortsbürgermeister antwortet, dass sich hier noch nichts ergeben hat.
- Ist für das Albertusheim etwas geplant? Der Vorsitzende informierte, dass man hier auf der Suche ist, nach jemanden der investiert.

2 Bauangelegenheiten

Es liegt ein Bauantrag bezüglich einer Nutzungsänderung für ein Gebäude in der Hauptstraße vor. Bisher wurde dieses als Wohnraum genutzt und man möchte hier nun Teigwaren herstellen und verkaufen. Gegen das Bauvorhaben besteht aus planungsrechtlicher Sicht keine Bedenken.

Das Ratsgremium erteilte einstimmig sein Einvernehmen.

3 Auftragsvergaben

Der Vorsitzende informiert den Gemeinderat über die bisherigen Arbeiten und die festgestellten Mängel am Gemeindetraktor. Dem Ratsgremium liegt ein Kostenvoranschlag für die Reparatur des Gemeindetraktors in Höhe von rund 3.400 € vor.

Nach einer kurzen Beratung beschließt der Ortsgemeinderat einstimmig den Reparaturauftrag zu erteilen.

4 Informationen des Ortsbürgermeisters

Ortsbürgermeister Munz informiert, dass für die Waltharistraße, Abselstraße und Burgstraße Verkehrsbeschränkungen angeordnet wurden. Dort werden die ersten Baumaßnahmen im Rahmen des Breitbandausbaus erfolgen.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Der Schriftführer